

CE 0217
CE 0622

LIEFERANTEN - FRAGEBOGEN

Verjährungsfristen der Gewährleistung ("Garantiedauer") wegen Mängeln der Sache vor dem Hintergrund der revidierten Art. 210 sowie 371 des schweizerischen Obligationenrechts, Inkrafttreten ab 1.1.2013.

a) Die Gewährleistungsfrist (Verjährungsfrist für die Geltendmachung von Sachmängeln) in Bezug auf unsere Produkte beträgt **unverändert**

▪ allgemein Monate / Jahre

ab (Herstelldatum, Auslieferung an Grosshandel, Einbau, Inbetriebnahme etc. – bitte spezifizieren):

.....

▪ sortimentsbezogen (für bestimmte Produkte) Monate / Jahre (bitte spezifizieren):

.....

.....

X ▪ (Sie können für uns auch den Wortlaut Ihrer Allgemeinen Geschäftsbedingungen [AGB] beilegen)

b) Die Gewährleistungsfrist (Verjährungsfrist für die Geltendmachung von Sachmängeln) in Bezug auf unsere Produkte beträgt mit Blick auf die revidierten Gesetzesbestimmungen **neu ab 1. Januar 2013**

▪ im Normalfall Monate / Jahre (neu OR 210 sieht eine Frist von 2 Jahren vor)

ab (Herstelldatum, Auslieferung an Grosshandel, Einbau, Inbetriebnahme etc. – bitte spezifizieren):

.....

▪ für Produkte, welche bestimmungsgemäss in ein unbewegliches (Bau-) Werk integriert werden
..... Monate / Jahre (neu OR 210 sieht eine Frist von 5 Jahren vor)

namentlich folgende Produkte (bitte spezifizieren):

.....

.....

.....

ab (Herstelldatum, Auslieferung an Grosshandel, Einbau, Inbetriebnahme etc. – bitte spezifizieren):

.....

X (Sie können für uns auch den Wortlaut Ihrer neuen Allgemeinen Geschäftsbedingungen [AGB] beilegen)

Datum: 07/12/2013

Lieferant / Firma:

Celpack AG Electrical Products
Celpack Power Systems AG

Unterschrift:

P.J. Lehmann

Allgemeine Geschäftsbedingungen

- 1) **Allgemeines**

Diese allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Lieferungen der **Cellpack Power Systems AG** sowie **Cellpack AG Electrical Products** sofern keine anderslautenden Bedingungen schriftlich vereinbart worden sind. Angebote, die keine Bindefrist enthalten, sind unverbindlich.

Die vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen liegen auch in einer englischen, einer französischen und einer italienischen Übersetzung vor. Bei allfälligen Abweichungen ist die deutsche Fassung massgebend.
- 2) **Vertragsabschluss**

Der Liefervertrag gilt als abgeschlossen, wenn der Lieferant nach Eingang einer Bestellung ihre Annahme schriftlich bestätigt hat.
- 3) **Technische Unterlagen**

Die zur Baueingabe und für die Starkstromvorlage notwendigen Pläne und Schemata werden auf Wunsch des Bestellers durch den Lieferanten hergestellt.

Sämtliche technischen Unterlagen, Pläne und Softwareprogramme bleiben geistiges Eigentum des Lieferanten und dürfen ohne schriftliches Einverständnis des Herausgebers weder kopiert, noch vervielfältigt, noch Dritten zugänglich gemacht werden. Prospekte und Kataloge sind ohne anderweitige Vereinbarung nicht verbindlich. Angaben in technischen Unterlagen sind nur verbindlich, soweit sie ausdrücklich zugesichert sind.
- 4) **Umfang der Lieferung**

Für Lieferumfang und Ausführung ist die Auftragsbestätigung des Lieferanten massgebend. Alle durch den Käufer ausgelösten Materialänderungen in Menge, Qualität oder Ausführung sowie zusätzlich erbrachte Leistungen werden verrechnet.

Bei Lieferung auf Baustelle muss die Zufahrt für das mühselose Befahren mit den notwendigen Transport- und Umschlaggeräten mit deren Gewichten bemessen sein. Ist dies nicht gewährleistet, gehen alle daraus entstehenden Kosten zu Lasten des Bestellers.

Bei Ausbauten oder Arbeiten an Anlagen, welche in Betrieb stehen, ist der Besteller für die Ausschaltung und Erdung der Anlagen verantwortlich. Unser Personal hat lediglich den spannungsfreien Zustand der Anlage festzustellen. Schaltungen und Erdungen können unserem Montagepersonal übertragen werden; die Verantwortung über die richtige Ausführung liegt jedoch immer beim Besteller.

Die Ausführung der Arbeiten erfolgt gemäss den allgemeinen und einschlägigen Bestimmungen des SIA und der Starkstromverordnung. Allfällige örtliche Vorschriften sind uns vorgängig vom Besteller bekanntzugeben, andernfalls gehen daraus entstehende Kosten zu Lasten des Bestellers.
- 5) **Preise**

Die Preise verstehen sich, sofern nicht anders vereinbart, in frei verfügbaren CHF netto ab Werk, ohne Verpackung gemäss INCOTERMS 1990.

Falls sich die der Preisbildung zugrundeliegenden Verhältnisse, insbesondere die Währungsparitäten oder die staatlichen / behördlichen Steuern, Abgaben, Gebühren, Zölle, etc. zwischen dem Zeitpunkt des Angebots und dem vereinbarten Liefertermin ändern, so sind wir berechtigt, unsere Preise und Konditionen den veränderten Bedingungen anzupassen. Verpackung, Transport, Montage und Dienstleistungen werden, sofern nicht anders vereinbart, gemäss aktuellem Verrechnungstarif abgerechnet.
- 6) **Zahlungsbedingungen**

Die Zahlungen haben gemäss Angaben auf den Fakturen zu erfolgen. Für Bestellungen, welche den Betrag von CHF 20'000.-- übersteigen, werden folgende Teilzahlungen verlangt: 1/3 bei Bestellungseingang, 1/3 bei Versandbereitschaft, 1/3 nach Abschluss der Montage.

Die Zahlungen sind netto ohne jegliche Abzüge innert 30 Tagen zu leisten. Bankgarantien und Erfüllungsgarantien für maximal 3 Jahre auf diesen Beträgen werden nur geleistet, wenn diese in der Offertanfrage verlangt werden und mit der Auftragsbestätigung bestätigt werden.

Die Zahlungstermine sind auch einzuhalten wenn Montage, Inbetriebnahme oder Abnahme der Lieferung aus Gründen die wir nicht zu vertreten haben, verzögert werden.

Wird der Versand oder die Montage auf Begehren des Bestellers oder aus sonstigen Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, verzögert, wird der Auftrag ohne Transport und Montage verrechnet. Die Zahlung ist netto innert 30 Tagen zu leisten.

Hält der Besteller die vereinbarten Zahlungstermine nicht ein, so hat er ohne Mahnung ab dem 31. Tag nach Rechnungsdatum einen Verzugszins zu entrichten, der 4% über dem jeweiligen Diskontsatz der Schweizerischen Nationalbank liegt.
- 7) **Eigentumsvorbehalt**

Die Cellpack Power Systems behält sich das Eigentum an der Lieferung bis zu deren vollständigen Bezahlung vor.

Der Besteller ist verpflichtet, bei den zum Schutz des Eigentums der Cellpack Power Systems erforderlichen Massnahmen mitzuwirken; insbesondere ermächtigt er die Cellpack Power Systems mit Abschluss des Vertrages auf Kosten des Bestellers die Eintragung oder Vormerkung des Eigentumsvorbehalts in öffentlichen Registern, Büchern oder dergleichen gemäss den betreffenden Landesgesetzen vorzunehmen und alle diesbezüglichen Formalitäten zu erfüllen. Der Besteller wird die gelieferten Gegenstände auf seine Kosten während der Dauer des Eigentumsvorbehalts in Stand halten und zu Gunsten des Lieferanten gegen Diebstahl, Bruch, Feuer, Wasser und sonstige Risiken versichern. Er wird ferner alle Massnahmen treffen, damit der Eigentumsanspruch des Lieferanten weder beeinträchtigt noch aufgehoben wird.
- 8) **Lieferfrist**

Die vereinbarte Lieferfrist beginnt mit Eingang einer technisch und kaufmännisch bereinigten Bestellung und gilt als eingehalten, wenn bis zu deren Ablauf die Lieferung erfolgt bzw. deren Versandbereitschaft dem Besteller mitgeteilt worden ist.

Der Liefertermin verlängert sich angemessen: wenn uns Angaben, die wir zur Vertragserfüllung benötigen, nicht rechtzeitig zugehen, oder wenn der Besteller nachträglich Änderungen oder Ergänzungen verlangt und dadurch eine Verzögerung der Lieferung oder Leistung verursacht, wenn bei uns beim Besteller oder bei Dritten Hindernisse auftreten, die wir trotz aller Sorgfalt nicht abwenden können. Solche Hindernisse sind beispielsweise behördliche Massnahmen oder Unterlassungen, Naturereignisse, Streiks, Unfälle, Epidemien und andere erhebliche Betriebsstörungen; wenn der Besteller oder von ihm beigezogene Dritte mit den von ihnen auszuführenden Arbeiten im Rückstand oder mit der Erfüllung ihrer vertraglichen Pflichten im Verzug sind, oder wenn der Besteller die Zahlungsbedingungen nicht einhält.

Besteht eine schriftliche Vereinbarung über die Bezahlung einer Verzugsentschädigung, so kann diese nur geltend gemacht werden soweit eine Verspätung nachweisbar durch uns verschuldet wurde und der Besteller einen Schaden als Folge dieser Verspätung nachweisen kann. Bei Aushilfe mit einer rechtzeitigen Ersatzlieferung fällt der Anspruch dahin. Die Verzugsentschädigung beträgt für jede volle Woche der Verspätung höchstens 0,5%, insgesamt aber nicht mehr als 5%, berechnet auf dem Vertragspreis des verspäteten Teils der Lieferung.

Wegen Verspätung der Lieferung oder Leistung hat der Besteller keine Rechte und Ansprüche ausser der in dieser Ziffer 8 ausdrücklich genannten.
- 9) **Übergang von Nutzen und Gefahr**

Bei Lieferung ab Werk gehen Nutzen und Gefahr ab Werkrampe, bei Lieferung inkl. Transport und Montage spätestens bei Fertigstellung der Anlage auf den Besteller über.

Wird der Versand oder die Montage auf Begehren des Bestellers oder aus sonstigen Gründen, die wir nicht zu vertreten haben, verzögert, geht die Gefahr im ursprünglich für die Ablieferung ab unserem Werk vorgesehenen Zeitpunkt auf den Besteller über. Von diesem Zeitpunkt an wird die Lieferung auf Rechnung und Gefahr des Bestellers gelagert und versichert.
- 10) **Transport und Versicherung**

Der Transport erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers, sofern nichts anderes vereinbart worden ist. Beschwerden im Zusammenhang mit dem Transport sind vom Besteller bei Erhalt der Lieferung oder der Frachtdokumente unverzüglich an den letzten Frachtführer zu richten.
- 11) **Prüfung und Abnahme**

Die Lieferung wird bei uns soweit üblich vor Verlassen des Werks geprüft. Verlangt der Besteller weitergehende Prüfungen oder eine besondere Abnahmeprüfung sind diese separat zu vereinbaren und vom Besteller zu bezahlen.

Der Besteller hat die Lieferung und Leistung nach beendeter Montage innert einer Woche zu prüfen und abzunehmen und uns eventuelle Mängel unverzüglich schriftlich mitzuteilen. Unterlässt er dies, so gelten Lieferung und Leistung - unter Vorbehalt allenfalls versteckter Mängel - als genehmigt.

Die uns mitgeteilten Mängel werden wir nach unserer Wahl durch Instandstellung oder Ersatzlieferung so rasch als möglich beheben. Der Besteller hat uns die hierzu erforderliche Zeit und Gelegenheit zu gewähren. Ersetzte, fehlerhafte Teile gehen in unser Eigentum über. Wegen Mängel irgendwelcher Art an Lieferung oder Leistungen hat der Besteller keine Rechte oder Ansprüche ausser den in dieser Ziffer 11 ausdrücklich genannten.
- 12) **Verpackung**

Die Verpackung wird ohne gegenteilige Vereinbarung vom Lieferanten besonders verrechnet und nicht zurückgenommen. Ist sie jedoch als Eigentum des Lieferanten bezeichnet worden, so muss sie franko Abgangsort der Lieferung zurückgeschickt werden.
- 13) **Gewährleistung, Haftung**

Sofern nicht ausdrücklich anders vereinbart, beträgt die Gewährleistungsfrist (Garantiefrist) für elektromechanische und elektronische Anlagen oder Teile 24 Monate. Sie beginnt mit dem Abgang der Lieferung ab unserem Werk oder der Fertigstellung der Anlage beim Kunden zu laufen. Wird der Versand aus Gründen verzögert, die wir nicht zu vertreten haben, so endet die Gewährleistungsfrist spätestens 30 Monate nach Meldung der Versandbereitschaft. Für in unserem Lieferumfang enthaltene Drittlieferungen und Fremdapparate übernehmen wir die Gewährleistung entsprechend der Garantieleistungen der jeweiligen Lieferanten. Für Bauleistungen gilt die SIA Norm 118.

Die Gewährleistung erlischt vorzeitig, wenn der Besteller oder Dritte ohne unsere vorgängige schriftliche Zustimmung Änderungen oder Reparaturen vornehmen oder wenn der Besteller, falls ein Mangel aufgetreten ist, nicht umgehend alle geeigneten Massnahmen zur Schadensminderung trifft und uns Gelegenheit gibt, den Mangel zu beheben.

Wir verpflichten uns, auf schriftliche Aufforderung des Bestellers alle Teile des Liefergegenstandes, die nachweisbar infolge schlechten Materials, fehlerhafter Konstruktion oder mangelhafter Ausführung bis zum Ablauf der Gewährleistungsfrist schadhaft oder unbrauchbar werden, so rasch als möglich nach unserer Wahl auszubessern oder zu ersetzen. Die beanstandeten Teile sind uns auf Verlangen zuzustellen. Soweit fehlerhafte Teile ersetzt werden, gehen die ausgewechselten fehlerhaften Teile in unser Eigentum über.

Nach Ablauf der Gewährleistungsfrist erstreckt sich die Gewährleistung für ersetzte oder reparierte Teile des Liefergegenstandes nur auf die betreffenden ersetzten oder reparierten Teile.

Zugesicherte Eigenschaften sind nur jene, die in den Spezifikationen ausdrücklich als solche bezeichnet worden sind. Die Zusicherung gilt längstens bis zum Ablauf der Gewährleistungsfrist. Sind die zugesicherten Eigenschaften nicht oder nur teilweise erfüllt, so hat der Besteller Anspruch auf unverzügliche Nachbesserung durch uns. Hierzu hat er uns die erforderliche Zeit und Gelegenheit zu gewähren. Gelingt die Nachbesserung nicht oder nur teilweise, so hat der Besteller Anspruch auf eine angemessene Herabsetzung des Preises.

Von der Gewährleistung und Haftung ausgeschlossen sind Schäden, die nicht nachweisbar infolge schlechten Materials, fehlerhafter Konstruktion oder mangelhafter Ausführung entstanden sind, z.B. infolge natürlicher Abnutzung, mangelhafter Wartung, Missachtung von Betriebsvorschriften, übermässiger Beanspruchung, ungeeigneter Betriebsmittel, chemischer oder elektrolytischer Einflüsse, nicht von uns ausgeführter Bau- oder Montagearbeiten, sowie infolge anderer Gründe, die wir nicht zu vertreten haben.

Voraussetzung für eine Gewährleistung bei fehlerhaften Softwareprogrammen ist, dass der Fehler in der unveränderten Originalfassung des betreffenden Softwareprogrammes reproduzierbar und überdies möglichst detailliert dokumentiert ist. Bei Verlust oder Beschädigung von Daten und/oder Datenträgermaterial umfasst die Gewährleistung nicht den Aufwand für die Wiederbeschaffung verlorener Daten.

Wegen Mängel in Material, Konstruktion oder Ausführung wie auch wegen Fehlens zugesicherter Eigenschaften hat der Besteller keine Rechte und Ansprüche ausser den in dieser Ziffer 13 ausdrücklich genannten.

Andere als die in diesen Lieferbedingungen ausdrücklich genannten Ansprüche des Bestellers, gleichgültig aus welchem Rechtsgrund sie gestellt werden, insbesondere alle nicht ausdrücklich genannten Ansprüche auf Schadenersatz, Minderung, Aufhebung des Vertrags oder Rücktritt vom Vertrag, sind ausgeschlossen.

In keinem Fall bestehen Ansprüche des Bestellers auf Ersatz von Schäden, die nicht am Liefergegenstand selbst entstanden sind, wie Produktionsausfall, Nutzungsverluste, Verlust von Aufträgen, entgangener Gewinn sowie von anderen mittelbaren oder unmittelbaren Schäden. Dieser Haftungsausschluss gilt nicht in Fällen rechtswidriger Absicht oder soweit ihm zwingendes Recht entgegen steht.
- 14) **Annullierung**

Annullierung oder Sistierung von laufenden Bestellungen bedürfen unserer schriftlichen Zustimmung. Aufgelaufene Kosten werden sofort verrechnet.
- 15) **Gerichtsstand und anwendbares Recht**

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für beide Parteien der Sitz des Lieferanten. Der Lieferant ist jedoch berechtigt, den Besteller an dessen Sitz zu belangen. Es gilt unter Ausschluss des Wiener Kaufrechtes der Vereinten Nationen schweizerisches Recht.

General Terms and Conditions of Business

- 1) **General**

These General Terms and Conditions of Business are applicable to all deliveries made by **Cellpack Power Systems AG** and **Cellpack AG Electrical Products** unless other Terms and Conditions of Business have been agreed in writing. Quotations which carry no expiry date are not binding.

These General Terms and Conditions of Business are also available in German, French and Italian. In any cases of doubt, the German version is authoritative.
- 2) **Conclusion of a contract** A contract of supply has been concluded when the supplier has received an order and has acknowledged it in writing.
- 3) **Technical documentation**

At the customer's request, the supplier can prepare the diagrams and layout drawings required for application for a building permit and the power circuit connection request.

All technical documentation, diagrams and software programs remain the intellectual property of the supplier and may not be copied, reproduced, or made available to third parties without the written permission of the issuer. Unless specifically agreed, brochures and catalogues are not binding. Data in technical documentation are binding only if an express assurance has been given to that effect.
- 4) **Scope of supply**

The supplier's order acknowledgement is the authoritative document for the scope of supply and services. All changes by the purchaser to the quantity, quality or processing of materials and additions to the services will be invoiced.

Where delivery is to a building site, access to the site must be clear, must allow easy access by the necessary transport wagons and materials handling equipment and must be suitable to bear their weight. If this is not ensured, all additional costs arising will be chargeable to the buyer.

If existing systems are to be extended or modified, it is the buyer's responsibility to ensure they are switched off and earthed. Our personnel will simply check that the system is deenergised. Circuits and earthing systems can be handed over to our installation personnel; however the buyer remains responsible for their correct design and condition.

The work will be performed in accordance with the general and applicable provisions of the SIA and the power circuit regulations. All local regulations must be made known to us in advance by the buyer, otherwise all additional costs arising will be chargeable to the buyer.
- 5) **Prices**

Unless agreed otherwise, prices are in freely available CHF, net unpacked ex works in accordance with INCOTERMS 1990.

If the conditions prevailing at the time of calculating the price, in particular currency exchange rates or government / official taxes, dues, fees, customs charges etc. change between the time of the quotation and the agreed delivery date, we are entitled to adjust our prices and conditions to reflect the changed conditions.

Unless agreed otherwise, packaging, transport, installation and services will be charged at the currently applicable rates.
- 6) **Conditions of Payment**

Payment shall be in accordance with the data on the invoices. For orders where the value is higher than CHF 20,000.-- the following part payments will be required: 1/3 with order, 1/3 on readiness to dispatch, 1/3 on completion of installation. All payments must be made net without deductions of any kind within 30 days. Bank guarantees and performance guarantees for a maximum of 3 years will be supplied against these payments only if these are requested in the enquiry and confirmed in the order acknowledgement. The payment due dates must be complied with even if installation, commissioning or acceptance of the delivery is delayed for reasons outside our control.

If dispatch or installation of the goods is delayed at the request of the buyer or for any other reason outside our control, the job will be invoiced without transport and installation. Payment must be made net within 30 days.

If the buyer fails to make payment by the agreed payment due date, interest on late payments will start to accrue from the 31st day after the invoice date, without any further reminder. The interest rate applicable is 4% above the bank rate currently set by the Swiss National Bank.
- 7) **Retention of Title**

Cellpack Power Systems retains title to the delivered goods until payment has been made in full.

The buyer is obliged to take appropriate measures to care for the property belonging to Cellpack Power Systems; in particular he grants Cellpack Power Systems authority on concluding of the contract to make an entry or endorsement regarding the Retention of Title in the public registers, books or the like, in accordance with the relevant statutory laws and byelaws, and to perform all the necessary formalities in this respect, at the buyer's expense. At his own expense and for the duration of the Retention of Title the buyer will keep the delivered goods in good condition and insure them for the benefit of the supplier against theft, breakage, fire, water and other risks. He will also take all measures to ensure that the supplier's claim to property is neither impaired nor nullified.
- 8) **Delivery leadtime**

The agreed delivery leadtime begins with the receipt of a technically and commercially clear order and is considered to have been complied with when before expiry of that leadtime delivery is made or readiness to dispatch is notified to the buyer.

The delivery date will be extended appropriately: if data necessary for fulfilment of the contract are not received by us at the right time, or if the buyer subsequently requests changes or extensions which cause a delay to the delivery or service, or if obstacles occur which affect us, the buyer or third parties and which despite our best efforts we cannot overcome. Examples of such obstacles are official measures or omissions, natural disasters, strikes, accidents, epidemics and other significant commercial disruptions; if the buyer or a third party contracted by him to undertake work is in arrears or is late with fulfilling his contractual obligations, or if the buyer fails to comply with the Conditions of Payment.

If an agreement is made in writing regarding payment of liquidated damages for lateness, this can be enforced only if the lateness was demonstrably our fault and the buyer can demonstrate that he has suffered loss in consequence of this lateness. If a remedy is provided in the form of punctual delivery of substitute equipment, this disposes of the claim. The liquidated damages for lateness amounts to a maximum of 0.5% for each completed week of lateness, subject to a limit in total of 5% of the contractual price of that part of the delivery that is late.

In the event of lateness of the delivery or service the buyer has no entitlements or claims beyond those expressly stated in this item 8.
- 9) **Passage of Benefit and Risk**

Where delivery is ex works the benefit and risk pass to the buyer on leaving the works, where delivery includes transport and installation the benefit and risk pass to the buyer no later than completion of the system on the buyer's site.

If at the request of the buyer or for any other reason outside our control the dispatch or the installation is delayed, the risk passes to the buyer at the point in time originally agreed for delivery from our works. From that point in time onwards, the delivery will be stored and insured at the expense and risk of the buyer.
- 10) **Transport and insurance**

Unless agreed otherwise, transport is performed at the expense and risk of the buyer. Damage in connection with transport must be reported by the buyer to the final carrier immediately on receipt of the delivery or the freight documentation.
- 11) **Inspection and Acceptance**

The delivery will be inspected by us in the usual way before dispatch from the works. If the buyer requests further inspections or a special acceptance inspection, these must be agreed separately and paid for by the buyer.

On completion of installation, the buyer must inspect and accept the delivery and performance within one week and immediately report any defects to us in writing. If he omits to do so, the delivery and performance - subject to any latent defects - rank as approved.

Any defects reported to us will be remedied as quickly as possible. It is at our discretion whether this is by repair or replacement. The buyer must afford us the necessary time and opportunity to do this. Defective parts become our property after they have been replaced.

In the event of defects of any kind in the delivery or services the buyer has no entitlements or claims beyond those expressly stated in this item 11.
- 12) **Packaging**

Packaging is invoiced separately by the supplier without mutual agreement and is not returnable. If however it is marked as the property of the supplier, it must be returned free to the place from which the delivery was sent.
- 13) **Warranty, Liability**

Unless expressly agreed otherwise, the warranty period (guarantee period) for electromechanical and electronic equipment or parts is 24 months. It begins at departure of the delivery from our works or on completion of the installation on the customer's site. If dispatch is delayed for any other reason outside our control, the warranty period ends not later than 30 months after notification of readiness to dispatch. For third party deliveries and purchased equipment included in our scope of delivery we provide warranty cover which matches that provided by the respective supplier. The SIA standard 118 is applicable to building work.

The warranty lapses prematurely if the buyer or a third party performs modifications or repairs without our prior written approval, or if, once a defect has occurred, the buyer does not immediately take all necessary measures to limit the damage and allow us the opportunity to rectify the defect.

We give the assurance that at the written request of the buyer we will as quickly as possible repair or replace at our discretion all parts of the delivered goods that prior to expiry of the warranty period have become defective or unusable due to demonstrably poor material, defective design or faulty workmanship. The parts subject to the complaint must be returned to us on request. Where defective parts have been replaced, the defective parts that were replaced become our property.

After expiry of the warranty period, if parts of the delivered goods have been replaced or repaired the warranty is extended to cover only those parts which had been replaced or repaired.

Only those characteristics expressly designated as such in the specifications rank as guaranteed characteristics. The guarantee does not extend beyond the expiry of the warranty period. If the guaranteed characteristics are not satisfied or only partially satisfied, the buyer can claim immediate remedial measures from us. The buyer must afford us the necessary time and opportunity to do this. If the remedial measures are unsuccessful or only partially successful, the buyer can claim an appropriate reduction in the price.

Damage that cannot be demonstrated to be caused by poor material, defective design or faulty workmanship, such as damage due to natural wear and tear, defective maintenance, disregard of the operating instructions, overloading, unsuitable consumable materials, chemical or electrolytic influences, building or installation work not performed by us, and due to any other reasons outside our control are excluded from the provisions of warranty and liability.

The prerequisite for a warranty claim in respect of defective software programs is that the fault is reproducible in the unmodified original version of the respective software program, and is documented in the greatest possible detail. If data and/or data carrier material is lost or damaged, the warranty does not cover the work involved in recreating lost data.

In the event of defects in materials, design or execution, and also in the event of failure to achieve guaranteed characteristics the buyer has no entitlements or claims beyond those expressly stated in this item 13.

Claims by the buyer based on any legal grounds other than those expressly provided in these Terms and Conditions of Delivery, in particular all claims on grounds other than those expressly provided for damages, reduction, nullification of the contract or withdrawal from the contract are excluded.

The buyer has no claim under any circumstances for restitution of damages such as loss of production, loss of use, loss of business, loss of profits or any directly or indirectly consequential damages not arising from the delivered goods itself. This limitation of liability does not apply to cases of deliberate unlawful actions or mandatory obligations under the law.
- 14) **Cancellation**

Cancellation or suspension of current orders requires our written agreement. Costs up that point will be invoiced immediately.
- 15) **Place of jurisdiction and applicable law**

The place of jurisdiction and place of performance for both parties is the supplier's registered office. The supplier is however entitled to take action against the buyer at his registered office. Swiss law is applicable, excluding the United Nations Convention on Contracts for the International Sale of Goods.

Cellpack Power Systems AG

Cellpack AG Electrical Products

CELLPACK
Power Systems

CELLPACK
Electrical Products

effective from: 19th November 2012

Conditions générales de livraison

- 1) **Champ d'application**

Les présentes conditions générales de livraison s'appliquent à toutes les livraisons des sociétés **Cellpack Power Systems AG** ainsi que **Cellpack AG Electrical Products**, pour autant que d'autres conditions n'aient été convenues par écrit. Les offres qui ne sont pas assorties d'un délai d'acceptation ne sont pas contractuelles.

Les présentes conditions générales de livraison sont également traduites en allemand, en anglais et en italien. En cas de différences éventuelles, la version allemande prime.
- 2) **Conclusion du contrat**

Le contrat de livraison est considéré comme valide, dès que le fournisseur a accusé, par écrit, réception de la commande.
- 3) **Documents techniques**

Les plans et schémas nécessaires pour le montage ainsi que les documents de la haute tension seront transmis par le fournisseur, sur demande de l'acheteur.

Tous les documents, plans et logiciels techniques restent la propriété intellectuelle du fournisseur et ne peuvent être reproduits, copiés ou transmis à des tiers sans l'autorisation écrite de l'émetteur. Sauf stipulations contraires, les prospectus et catalogues ne sont pas légalement contraignants. Les indications figurant dans la documentation technique ne sont légalement contraignantes qu'en cas de garanties expresses.
- 4) **Etendue de la livraison**

La confirmation de commande du fournisseur fait foi en ce qui concerne l'étendue des livraisons et l'exécution. Toute modification supplémentaire, sur le plan du matériel, de la quantité, qualité, exécution sollicitée par l'acheteur ainsi que les prestations supplémentaires seront facturées.

En cas de livraison sur un chantier, l'accès doit être aménagé selon la charge à transporter, afin de faciliter l'accès aux moyens de transport. Si cela ne peut être garanti, les frais occasionnés seront à la charge de l'acheteur.

Lors d'aménagements ou de travaux sur des installations qui sont en service, l'acheteur est responsable de la mise hors tension et de la mise à la terre de ces installations. Notre personnel est uniquement chargé de constater que l'installation n'est plus sous tension. Les circuits et mises à la terre peuvent être confiés à notre personnel de montage; la responsabilité de l'exécution correcte revient toutefois toujours à l'acheteur.

L'exécution des travaux a lieu conformément aux dispositions générales de la SIA et de l'Ordonnance sur le courant fort. Les dispositions locales en la matière doivent être annoncées à l'avance par l'acheteur, faute de quoi les frais supplémentaires occasionnés seront à sa charge.
- 5) **Prix**

Sauf indications contraires, les prix s'entendent nets, au départ de l'usine, en francs suisses librement disponibles et sans emballage, selon INCOTERMS 1990.

Si, entre l'offre et la date de livraison convenue, les conditions fondamentales de la fixation des prix changent, en particulier eu égard aux disparités monétaires, à tous impôts nationaux/officiels, taxes, contributions, droits de douane, etc., nous sommes en droit d'adapter nos prix et conditions aux nouvelles conditions.

Sauf autres accords, les frais d'emballage, de transport, de montage et les prestations de service sont calculés conformément au tarif de facturation actuel.
- 6) **Conditions de paiement**

Les paiements s'effectuent selon les informations indiquées sur les factures. Pour les commandes dont le montant excède CHF 20 000,00, le prix est acquitté par paiements échelonnés, comme suit: 1/3 à la commande, 1/3 à réception de la marchandise, 1/3 au terme du montage. Les paiements s'entendent net à 30 jours, sans aucune déduction de quelque sorte. Les garanties bancaires et les garanties de bonne fin portant sur ces montants ne sont exécutées que pendant une durée maximale de 3 ans, pour autant que ces garanties soient exigées dans l'offre et qu'une confirmation correspondante soit donnée avec la confirmation de commande. Les délais de paiement doivent être observés même si le montage, la mise en service ou la réception de la livraison sont retardés pour des raisons non imputables au fournisseur.

Si l'expédition ou le montage sont retardés, à la demande de l'acheteur ou pour d'autres raisons non imputables au fournisseur, le transport et le montage seront déduits de la commande. Le paiement s'entend net à 30 jours.

Si l'acheteur ne respecte pas les échéances de paiement, il est tenu, sans mise en demeure, de s'acquitter, dès le 31^e jour à partir de la date de facturation, d'intérêts moratoires supérieurs de 4% au taux d'escompte officiel de la Banque Nationale Suisse.
- 7) **Réserve de propriété**

Cellpack Power Systems reste propriétaire de la livraison entière jusqu'à réception du paiement complet.

L'acheteur s'engage à collaborer pour les mesures requises destinées à protéger la propriété de Cellpack Power Systems; il donne en particulier le pouvoir à Cellpack Power Systems, avec la souscription du contrat et aux frais de l'acheteur, de procéder à l'inscription de la réserve de propriété dans les registres, livres officiels ou supports équivalents, conformément aux lois correspondantes du pays, et à remplir toutes les formalités correspondantes.

Pendant la durée de la réserve de propriété, l'acheteur maintiendra en l'état la livraison et l'assurera en faveur du fournisseur contre le vol, le bris de glace, le feu, les dégâts des eaux et autres risques. En outre, il prendra toute mesure appropriée pour empêcher toute atteinte au droit de propriété du fournisseur.
- 8) **Délai de livraison**

Le délai de livraison convenu commence à courir à la réception d'une commande précise, sur le plan technique et commercial, et il est réputé tenu si la livraison a été effectuée jusqu'à son expiration ou si communication de la mise à disposition de la marchandise a été transmise à l'acheteur.

Le délai de livraison peut être prolongé de manière raisonnable si les indications nécessaires au bon déroulement de l'exécution du contrat ne sont pas adressées à temps au fournisseur, ou si l'acheteur les modifie ou fait des ajouts engendrant ainsi un retard de la livraison ou de la prestation, ou dans tous les cas de force majeure – chez l'acheteur ou des tiers – non imputables au fournisseur. Sont considérés comme des cas de force majeure des mesures ou omissions officielles, les phénomènes naturels, les mouvements de grève, les accidents, les épidémies et autres troubles majeurs perturbant l'activité. Le délai peut également être prolongé si l'acheteur ou un tiers mandaté par lui est en retard dans l'exécution des travaux qui lui incombent ou dans l'accomplissement de ses obligations contractuelles, et notamment si l'acheteur ne respecte pas les conditions de paiement.

Si un accord écrit portant sur des pénalités de retard existe, il est valable dans la mesure où le retard est imputable à une faute du fournisseur et où l'acheteur peut prouver un dommage en découlant. Aucun dédommagement n'est dû si l'acheteur bénéficie d'une livraison de remplacement. Le dédommagement est de tout au plus de 0,5 % pour chaque semaine complète de retard. Le total de ces dédommagements est limité à un cumul plafonné de 5 %. Ces taux sont appliqués au prix convenu dans le contrat correspondant à la partie tardive de la livraison.

L'acheteur ne jouit d'aucun droit ni d'aucune prétention pour le retard de la livraison ou de la prestation en dehors de ceux qui sont expressément mentionnés au point 8.
- 9) **Transfert du droit d'utilisation et des risques**

Lors d'une livraison à partir de l'usine, le droit d'utilisation et les risques sont transférés à l'acheteur au départ de l'usine; en cas de livraison avec transport et montage inclus, ils passent à l'acheteur au plus tard au moment de la fin de l'installation. Si l'expédition ou l'assemblage sont retardés sur demande de l'acheteur ou pour d'autres raisons non imputables au fournisseur, les risques passent à l'acheteur au moment initialement prévu de la livraison au départ de l'usine. Dès ce moment, les livraisons sont entreposées et assurées aux frais et risques de l'acheteur.
- 10) **Transport et assurance**

Pour autant que rien d'autre n'ait été convenu, le transport s'effectue aux frais et risques de l'acheteur. Les réclamations relatives au transport doivent être signalées immédiatement par l'acheteur au dernier transporteur et ce, dès réception de la livraison ou des documents de transport.
- 11) **Contrôle et réception**

La livraison sera vérifiée, conformément aux usages, avant l'expédition. Des vérifications supplémentaires ou un contrôle de réception particulier exigés par l'acheteur ne sont possibles que s'il existe un accord spécial et seront à la charge de l'acheteur.

L'acheteur est tenu de vérifier, dans un délai d'une semaine, les livraisons et prestations au terme du montage et de notifier immédiatement au fournisseur, par écrit, les éventuels défauts. S'il omet de le faire, les livraisons et prestations sont réputées acceptées, sous réserve d'éventuels défauts/vices cachés.

La marchandise sera soit remise en état ou remplacée, au choix du fournisseur et dans les meilleurs délais. L'acheteur doit accorder au fournisseur le temps et l'occasion de remédier aux défauts qui lui sont communiqués. Les pièces remplacées ou présentant des défauts sont notre propriété.

Quels que soient les défauts entachant les livraisons ou prestations, l'acheteur ne jouit d'aucun droit, sauf de ceux expressément mentionnés à la clause 11 des présentes conditions générales de livraison (transfert du droit d'utilisation et des risques).
- 12) **Emballage**

L'emballage sera, sauf accords contraires, facturé spécialement par le fournisseur et il ne sera pas repris. Toutefois, s'il a été désigné comme étant propriété du fournisseur, il devra être retourné franco de port au lieu de départ de la livraison.
- 13) **Garantie et responsabilité**

Sauf stipulations contraires expresses, le délai de garantie (durée de la garantie) pour les installations électromécaniques et électroniques ou les pièces détachées s'élève à 24 mois. Le délai de garantie commence à courir dès le départ de l'usine ou au moment de l'achèvement du montage chez le client. Si, pour des raisons qui ne sont pas imputables au fournisseur, l'envoi devait être retardé, le délai de garantie prend fin, au plus tard, 30 mois après la date de la communication de mise à disposition de la marchandise à l'acheteur. Pour les livraisons et prestations de sous-traitants, le fournisseur n'assume une garantie que dans les limites de celles octroyées par ces derniers. Lors de travaux de construction, la norme SIA n°118 est applicable.

Le droit à la garantie s'éteint prématurément si l'acheteur ou un tiers procède à des modifications ou à des réparations sans l'autorisation écrite préalable du fournisseur ou si, en cas de défaut, il ne prend pas immédiatement toutes les mesures adéquates propres à réduire le dommage en découlant et ne donne pas au fournisseur la possibilité d'y remédier.

A la notification écrite de l'acheteur, le fournisseur s'engage, à son choix, à réparer ou à remplacer, aussi rapidement que possible, tous les éléments des livraisons dont il est prouvé qu'ils sont devenus défectueux ou inutilisables avant l'expiration du délai de garantie en raison de matériaux défectueux, d'une conception viciée ou d'une fabrication imparfaite. Les pièces/éléments concerné/s doivent, sur demande, nous être remis/es. Si des pièces jugées défectueuses sont remplacées, celles-ci restent la propriété du fournisseur.

Au terme du délai de garantie, un nouveau délai est applicable pour les parties remplacées ou réparées et il s'applique uniquement aux parties concernées.

Les qualités promises sont uniquement celles qui ont été expressément décrites dans les spécifications. Elles sont garanties, au plus tard, jusqu'à expiration du délai de garantie. Si les qualités promises ne sont pas ou ne sont que partiellement satisfaisantes, l'acheteur est en droit d'exiger une amélioration de ces qualités. Il accordera au fournisseur le temps et les moyens nécessaires pour le faire. Si le défaut ne peut être corrigé en totalité ou en partie, l'acheteur a droit à une réduction appropriée du prix.

La garantie et la responsabilité du fournisseur sont exclues pour les dommages dont il n'est pas prouvé qu'il résultent de matériaux défectueux, d'un vice de conception ou d'une fabrication imparfaite, par ex. suite à l'usure naturelle, à un entretien insuffisant, à des sollicitations excessives, à l'usage de moyens d'exploitation inappropriés, à l'action de procédés chimiques ou électrolytiques, suite à des travaux de montage ou de fabrication qui ne sont pas exécutés par le fournisseur ainsi qu'à d'autres causes qui ne nous sont pas imputables.

En cas de programmes ou de logiciels défectueux, la garantie ne peut être appliquée que si l'erreur existe également dans la version originale et non modifiée du programme concerné et elle devra être, en outre, détaillée et documentée. En cas de perte ou de dégâts sur les données et/ou sur les supports de données, la garantie ne couvre pas les frais occasionnés pour récupérer des données perdues ou endommagées.

Les droits et prétentions de l'acheteur en raison de défauts affectant les matériaux, la conception ou la fabrication, ainsi que ceux découlant de l'absence des qualités promises, sont limités à ceux mentionnés expressément au point n°13.

Toutes les autres exigences de l'acheteur qui ne sont pas expressément spécifiées dans les présentes conditions de livraison, et ce indépendamment d'un quelconque motif juridique, notamment en ce qui concerne les dommages et intérêts, une minoration, l'abrogation ou le retrait du contrat, sont exclues.

En aucun cas l'acheteur ne saurait exiger le remplacement ou la réparation de dégâts qui ne sont pas causés à l'objet même de la livraison, tels que les pertes de production, les pertes d'utilisation, les pertes de commande et de gain et tout autre dommage direct ou indirect. Cette exclusion de la responsabilité est sans effet dans le cas d'un dessein illicite du fournisseur. Elle est sans effet lorsqu'elle s'oppose au droit impératif.
- 14) **Annulation**

L'annulation ou la suspension des commandes en cours nécessitent notre consentement écrit. Les frais encourus sont facturés.
- 15) **Droit applicable et for juridique**

Le for juridique et le lieu d'exécution pour les deux parties correspondent au siège social du fournisseur. Le fournisseur est toutefois en droit de poursuivre l'acheteur dans le for juridique du siège social de ce dernier. Le droit suisse s'applique, à l'exclusion de la Convention des Nations Unies sur les contrats de vente internationale de marchandises (CVIM).

Cellpack Power Systems AG

Cellpack AG Electrical Products

CELLPACK
Power Systems

CELLPACK
Electrical Products

Condizioni generali di contratto

1) Osservazioni generali

Le presenti condizioni generali di contratto sono valide per tutte le forniture di **Cellpack Power Systems AG** e di **Cellpack AG Electrical Products**, a meno che non siano state concordate per iscritto condizioni diverse. Le offerte che non contengono un termine di validità non sono vincolanti.

Le presenti condizioni generali di contratto sono disponibili anche in tedesco, inglese e francese. In caso di differenze fa fede la versione tedesca.

2) Conclusione del contratto

Il contratto di fornitura si considera concluso se dopo la ricezione di un ordine il Fornitore ha confermato per iscritto la sua accettazione.

3) Documentazione tecnica

I piani e gli schemi necessari per la domanda di costruzione e la domanda d'installazione di impianti elettrici a corrente forte vengono prodotti dal Fornitore su richiesta del Committente. Tutta la documentazione tecnica, i progetti e i programmi software rimangono di proprietà intellettuale del Fornitore, e non possono essere copiati, riprodotti o resi accessibili a terzi senza l'autorizzazione scritta dell'editore. Salvo accordi diversi, brochure e cataloghi non sono da ritenersi vincolanti. I dati contenuti nella documentazione tecnica sono vincolanti solo se espressamente garantiti.

4) Entità della fornitura

Per l'entità della fornitura e l'esecuzione dell'ordine fa fede la conferma d'ordine del Fornitore. Verranno addebitate tutte le modifiche di materiale da attribuirsi all'acquirente in termini di quantità, qualità o esecuzione, come anche ulteriori servizi resi.

In caso di consegna in cantiere deve essere previsto l'accesso e un facile transito dei necessari mezzi di trasporto e trasbordo, proporzionato al loro peso. Se ciò non verrà garantito, tutti i costi che ne deriveranno saranno a carico del Committente.

In caso di lavori di ampliamento o su impianti in funzione, il Committente è responsabile dello spegnimento e della messa a terra degli impianti. Il nostro personale è tenuto solo a constatare lo stato di assenza di tensione nell'impianto. Collegamenti e messa a terra possono essere affidati ai nostri addetti al montaggio; la responsabilità della corretta esecuzione resta però sempre del Committente.

L'esecuzione dei lavori avviene secondo le condizioni generali previste dalla SIA e dall'Ordinanza sulla corrente forte. Eventuali prescrizioni locali devono esserci comunicate anticipatamente dal Committente, altrimenti eventuali costi derivanti saranno a carico del Committente stesso.

5) Prezzi

Salvo accordi diversi, i prezzi sono da intendersi in CHF liberamente disponibili, importo netto, franco fabbrica, senza imballaggio, come da INCOTERMS 1990.

Se le circostanze alla base della formazione dei prezzi - in particolare parità monetarie o imposte, spese, tasse e diritti doganali, statali o delle autorità - dovessero cambiare dal momento dell'offerta al termine di consegna concordato, saremo autorizzati ad adattare i nostri prezzi e le nostre condizioni alle mutate circostanze.

Salvo quanto diversamente concordato, imballaggio, trasporto, montaggio e altri servizi vengono calcolati secondo la tariffa di addebito attuale.

6) Condizioni di pagamento

I pagamenti devono avvenire secondo quanto indicato sulle fatture. Per ordini superiori a CHF 20'000.- verranno richiesti i seguenti pagamenti parziali: 1/3 alla ricezione dell'ordine, 1/3 a merce pronta per la spedizione, 1/3 al termine del montaggio. Gli importi devono essere corrisposti netti, senza alcuna detrazione, entro 30 giorni. Garanzie bancarie e garanzie di buona esecuzione per un massimo di 3 anni su questi importi vengono concesse solo se richieste nella domanda di offerta e confermate con la conferma d'ordine. I termini di pagamento devono essere rispettati anche se montaggio, messa in funzione o verifica della fornitura vengono posticipate per motivi a noi non imputabili.

Se la spedizione o il montaggio vengono posticipati su richiesta del Committente o per motivi a noi non riconducibili, l'ordine viene addebitato senza trasporto e montaggio. L'importo netto deve essere corrisposto entro 30 giorni.

Se il Committente non rispetta i termini di pagamento concordati, a partire dal 31° giorno dalla data della fattura e senza sollecito deve versare un interesse di mora pari al 4% oltre il rispettivo tasso di sconto della Banca Nazionale Svizzera.

7) Riserva di proprietà

Cellpack Power Systems si riserva la proprietà della fornitura fino al completo pagamento della stessa.

Il Committente è tenuto a contribuire alle misure necessarie per tutelare la proprietà di Cellpack Power Systems; in particolare, con la conclusione del contratto autorizza Cellpack Power Systems a provvedere, a costo del Committente, all'iscrizione o all'annotazione dei patti di riserva della proprietà in registri e libri pubblici o simili, in base alla legge del paese interessato, e ad adempiere tutte le formalità del caso. Il Committente provvederà a sue spese alla manutenzione di tutta la merce fornita durante la durata della riserva di proprietà, e la assicurerà a favore del Fornitore contro furto, rottura, danni causati da incendio, acqua e altri rischi. Inoltre prenderà tutte le misure necessarie perché la riserva di proprietà del Fornitore non venga compromessa o annullata.

8) Termine di consegna

Il termine di consegna concordato inizia con la ricezione di un ordine definito dal punto di vista tecnico e commerciale, e si considera rispettato se la consegna viene effettuata entro la scadenza o se è stato comunicato al Committente che la relativa merce è pronta per la spedizione.

Il termine di consegna viene posticipato nei seguenti casi: se non ci pervengono per tempo i dati necessari per l'esecuzione del contratto, se il Committente richiede successivamente modifiche o integrazioni e ciò comporta un ritardo nella consegna o nel servizio, se insorgono ostacoli - per noi, il Committente o terzi - che non si possono eliminare nonostante ogni possibile sforzo. Tali ostacoli sono, ad esempio, provvedimenti od omissioni delle autorità, eventi naturali, scioperi, incidenti, epidemie e altre interruzioni d'esercizio rilevanti; se il Committente o terzi da lui chiamati in causa sono in ritardo con i lavori ad essi spettanti o sono in ritardo con l'adempimento dei loro obblighi contrattuali, o se il Committente non rispetta le condizioni di pagamento.

Se esiste un accordo scritto sul pagamento di un'indennità di mora, esso può essere fatto valere solo se è comprovabile un ritardo attribuibile a noi e se il Committente può comprovare un danno derivante da tale ritardo. In caso venga inviata per tempo una fornitura sostitutiva, il diritto decade. Per ogni settimana intera di ritardo, l'indennità di mora è pari al massimo allo 0,5%, in totale comunque non più del 5%, calcolato sul prezzo contrattuale della parte della fornitura in ritardo.

Il Committente non può accampare diritti e rivendicazioni per ritardo nella consegna o nel servizio diversi da quelli espressamente menzionati al presente punto 8.

9) Trasferimento di utili e rischi

In caso di consegna franco fabbrica, utili e rischi vengono trasferiti al Committente dalla rampa di carico; in caso di consegna comprensiva di trasporto e montaggio, vengono trasferiti al più tardi dall'ultimazione dell'impianto.

Se la spedizione e il montaggio vengono posticipati su richiesta del Committente o per motivi a noi non imputabili, i rischi per la fornitura vengono trasferiti al Committente dal momento originariamente previsto per la consegna franco fabbrica. Da questo momento in poi la fornitura viene conservata in magazzino e assicurata per conto e a rischio del Committente.

10) Trasporto e assicurazione

Il trasporto avviene per conto e a rischio del Committente, salvo accordi diversi. Eventuali reclami relativi al trasporto devono essere comunicati subito dal Committente all'ultimo vettore, al ricevimento della fornitura o dei documenti di trasporto.

11) Verifica e collaudo

Se di consuetudine, la merce in consegna viene da noi verificata prima di lasciare la fabbrica. Ulteriori verifiche o specifici test di collaudo richiesti dal Committente devono essere concordati separatamente e pagati dal Committente stesso.

Il Committente deve verificare e approvare la fornitura e il servizio entro una settimana dalla conclusione del montaggio e comunicarci tempestivamente per iscritto eventuali difetti riscontrati. Qualora non lo faccia, fornitura e servizio si considereranno accettati, salvo eventuali difetti occulti.

I difetti a noi comunicati verranno corretti il più presto possibile tramite riparazione o fornitura sostitutiva, a nostra discrezione. Il Committente deve concederci l'opportunità e il tempo necessario per farlo. Le parti difettose sostituite diventano di nostra proprietà.

Il Committente non può accampare diritti e rivendicazioni per difetti di qualsiasi tipo nella fornitura o nei servizi resi diversi da quelli espressamente menzionati al presente punto 11.

12) Imballaggio

L'imballaggio viene specificamente addebitato dal Fornitore senza accordo contrario e non viene ritirato. Se, tuttavia, viene definito proprietà del Fornitore, deve essere rispedito franco partenza della fornitura.

13) Garanzia e responsabilità

Se non diversamente ed espressamente concordato, il periodo di garanzia (termine di garanzia) per impianti o componenti elettromeccanici o elettronici è di 24 mesi. Tale periodo decorre dalla partenza della merce dalla nostra fabbrica o dall'ultimazione dell'impianto presso il Committente. Se la spedizione viene posticipata per motivi a noi non riconducibili, il periodo di garanzia termina al più tardi 30 mesi dopo la comunicazione di pronta spedizione della merce. Per la merce e le apparecchiature di terzi contenute nella nostra fornitura ci assumiamo la responsabilità dei servizi di garanzia dei rispettivi fornitori. Per i servizi in materia di edilizia è valida la norma SIA 118.

La garanzia decade anticipatamente se il Committente o terzi apportano modifiche o riparazioni senza nostra previa approvazione scritta, o se il Committente, in presenza di un difetto, non intraprende tempestivamente tutte le misure idonee per la riduzione del danno e non ci dà l'opportunità di eliminare il difetto.

Su richiesta scritta del Committente, ci impegniamo a riparare o sostituire, a nostra discrezione e non appena possibile, tutte le parti della fornitura che risultano danneggiate o inutilizzabili in seguito a materiali scadenti, costruzione difettosa o esecuzione errata documentate, fino allo scadere del termine di garanzia. Le parti contestate devono esserci fornite se richiesto. Se vengono sostituite parti difettose, esse diventano di nostra proprietà.

Allo scadere del termine di garanzia, la garanzia per le parti sostituite o riparate della fornitura si estende solo alle parti sostituite o riparate interessate.

Qualità garantite sono solo le qualità espressamente definite come tali nelle specifiche. La garanzia è valida al massimo fino allo scadere del rispettivo termine. Se le qualità garantite non hanno soddisfatto in toto o in parte quanto promesso, il Committente ha diritto a un intervento correttivo immediato da parte nostra. Il Committente deve concederci l'opportunità e il tempo necessario per tale intervento. Se l'intervento correttivo non riesce, o riesce solo in parte, il Committente ha diritto a una riduzione idonea del prezzo.

Sono esclusi da garanzia e responsabilità i danni insorti in modo non comprovabile in seguito a materiali scadenti, costruzione difettosa o esecuzione errata, ad es. in seguito a usura naturale, manutenzione inadatta, mancato rispetto delle disposizioni aziendali, sollecitazioni eccessive, mezzi operativi inadatti, influssi chimici o elettrolitici, lavori di costruzione o di montaggio non eseguiti da noi, e in seguito ad altri motivi a noi non riconducibili.

Per far valere la garanzia per programmi software difettosi è necessario che l'errore sia riproducibile nella versione originale invariata del programma software interessato, e che sia possibilmente descritto nel dettaglio. In caso di perdita o danneggiamento di dati e/o del materiale di un supporto dati, la garanzia non comprende la spesa per la riproduzione dei dati persi.

In caso di difetti di materiale, costruzione o esecuzione, come anche di mancanza delle qualità garantite, il Committente non può accampare diritti e rivendicazioni diversi da quelli espressamente menzionati al presente punto 13.

Resta escluso ogni altro diritto del Committente non espressamente indicato nelle presenti condizioni di consegna, a prescindere dalla sua motivazione giuridica, in particolare tutti i diritti non espressamente citati di risarcimento danni, riduzione del prezzo di vendita, annullamento del contratto o recesso dallo stesso.

In nessun caso il Committente ha diritto al risarcimento di danni non rientranti nell'oggetto della fornitura, quali mancata produzione, mancato uso, perdita di ordini, lucro cessante, nonché per altro danno diretto o indiretto. Questa esclusione di responsabilità non è valida in caso di dolo, oppure nel caso di contrasto con le norme cogenti.

14) Annullamento

L'annullamento o la sospensione di ordini in corso necessitano della nostra approvazione scritta. I costi conseguenti vengono addebitati immediatamente.

15) Foro competente e diritto applicabile

Foro competente e luogo di adempimento per entrambe le parti è la sede del Fornitore. Tuttavia il Fornitore è autorizzato a citare in giudizio il Committente presso la sua sede. Alle presenti condizioni generali si applica il diritto svizzero, con esclusione della Convenzione di Vienna delle Nazioni Unite sulla compravendita internazionale di merci.

Cellpack Power Systems AG

Cellpack AG Electrical Products

CELLPACK
Power Systems

CELLPACK
Electrical Products

Valido dal: 19 novembre 2012